

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 31 (1941)
Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DAS GASWERK BERN

gegründet 1841

produziert in seinen modernen, leistungsfähigen Anlagen jährlich

20 Millionen m³ Gas	35'000 t Koks
2'500 t Teer	600 t Rohbenzol
116 t Ammoniak	

Dank seiner Vorzüge und seiner Anpassungsfähigkeit ist das Gas immer noch der zuverlässigste Helfer der Hausfrau. Daneben sind die schweizerischen Gaswerke zufolge ihrer Entwicklung zur typisch schweizerischen Veredelungsindustrie immer mehr zum wichtigen oder gar alleinigen Lieferanten von unentbehrlichen Rohstoffen für viele industrielle und gewerbliche Betriebe geworden. So ist zum Beispiel die Gewinnung kriegswirtschaftlich wichtiger Ausgangsstoffe für die Sprengstoff-Fabrikation für unsere Landesverteidigung von ganz besonderer Bedeutung.

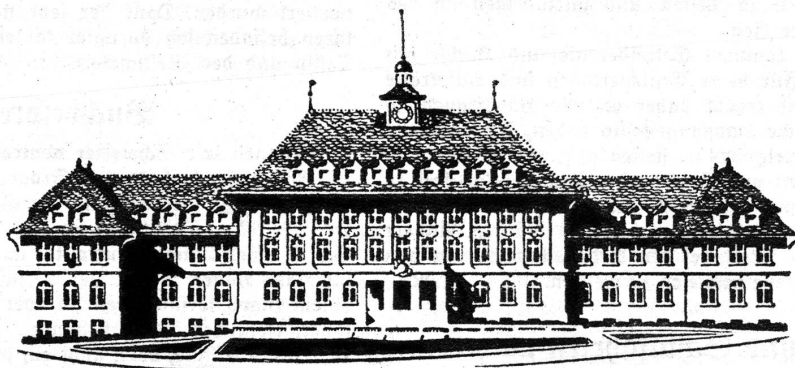
Die schweizerische Gasindustrie kann aber den heutigen grossen Anforderungen nur dann gerecht werden, wenn ihr die langjährige Kundschaft in Haushalt und Gewerbe die Treue hält.

Gaswerk und Wasserversorgung Bern

Hauswirtschaftliche Beratungsstelle: Schanzenstrasse 7 . Telephon 2 35 11 . Neutrale kostenlose Beratung

Bernische Kraftwerke AG.

Bureaux in Spiez, Bern, Biel, Wangen, Pruntrut, Delsberg, Laufen



Anschlüsse auf Ende 1940

Kochherde 22,600 Heisswasserspeicher 19,500 Motoren 45,000

Im Jahre 1940 abgegebene Kilowattstunden 790 Millionen